

OBEN WOHT die Jugend



Ein möglichst schadstoffreies Wohnumfeld wünschen sich wohl alle Menschen. Sobald Kinder dazu kommen, wird das Thema noch wichtiger. So auch bei diesem Bauprojekt: Die Familie wollte sich und den Kindern ein möglichst natürliches Haus mit wohngesundem Raumklima gönnen. Deshalb informierten sie sich in der Hausfindungsphase über massive Holzhäuser, die sie in den Skiurlaubs in der Schweiz kennen und lieben gelernt hatten.

Nach dem Besuch eines Musterhauses war klar, dass es ein modernes Blockhaus werden sollte. Bei der Planung legte die Familie Wert auf offenes Wohnen im Gemeinschaftsbereich, private Rückzugsmöglichkeiten für alle vier Familienmitglieder, Großzügigkeit der Flächen und Höhen, ein eigenes Kinderbad und ganz viel Helligkeit. Nachdem die Planung und Bemusterung abgeschlossen war, wurden ➤



Lust auf mehr Bilder?



facebook.com/
hausbau.magazin

Besuchen Sie uns!

Die Fassade bekam außen einen honigfarbenen Schutzanstrich, der das teilweise massive Blockhaus in der Sonne besonders warm leuchten lässt.



18

die einzelnen Hauswände und Dachstuhlbalke im Werk produziert und auf dem Baugrundstück montiert. Beim Haushersteller hatte die Familie lediglich ein „Ausbauhaus inklusive Richtmeistermontage“ bestellt und erledigten den Rest in Eigenregie. Für Elektrik, Fliesenarbeiten und Sanitär engagierte man lokale Fachfirmen.

Für die Außenwände wurden verschiedene Blockbauweisen kombiniert. Die 20 Zentimeter starke Süd- und Westwand besteht aus massivem Polarkiefernholz, die anderen Außenwände haben außen einen dünneren Block (9 cm), dem eine Dämmschicht und eine nach innen verkleidete Installationsebene folgt. Dank der hellen Erdfarben von sämtlichen Wänden und Böden wirkt das Innenleben des Hauses durchweg freundlich und unaufgeregt. Damit die Kiefernwände und Balkendecken drinnen schön hell bleiben, wurden sie mit UV-Schutz vor dem Nachdunkeln bewahrt. Außen bekamen sie einen honigfarbenen Schutzanstrich.

Zwar verfügt Haus „Lüneburg“ über eine Gasheizung, jedoch wird im Winter hauptsächlich mit dem Kachelofen im Wohnbereich geheizt. Dank des bis zum First offenen Luftraums über dem Essbereich ➤



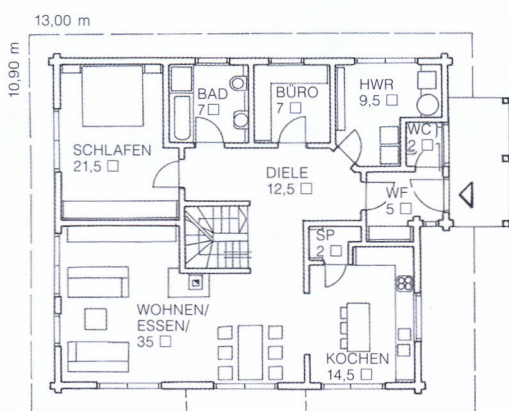
Im Innenraum sollte das Thema Holz nicht zu rustikal und dominant werden. Deshalb wurden einzelne Innenwände mit Lehmputz versehen und in hellen Farben gestrichen.

Von der Küche aus direkt in den Garten treten zu können, war ein lang gehegter Wunsch der Bauherrin, der hier erfüllt wurde.

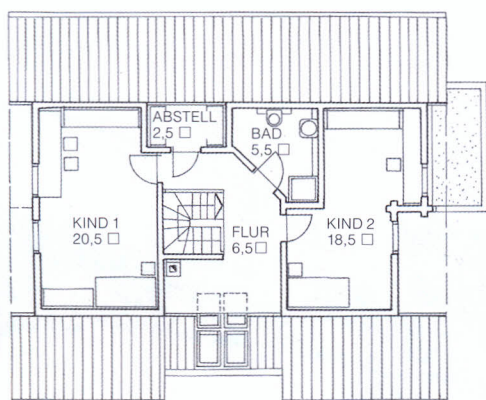
Essplatz und Galerie werden durch die Dachverglasung förmlich von Tageslicht geflutet.

Per Schiebetür aus Glas lässt sich die Küche zum Essplatz öffnen oder abtrennen, sie nimmt auch in geschlossenem Zustand kein Licht weg.





ERDGESCHOSS



OBERGESCHOSS

kann die wohlige Strahlungswärme auch ins Dachgeschoss hinaufsteigen. In den gefliesten Räumen liegt eine Fußbodenheizung, in der mit Lehm verputzten Wand zwischen Küche und Esszimmer befinden sich zusätzlich Heizschlangen, da der gesamte Wohnbereich und Flur mit echtem Holzboden verkleidet ist, der keine Fußbodenheizung verträgt. Eine solare Warmwasserbereitung unterstützt das Heizkonzept und die Installation einer Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung ist bereits vorbereitet.

„Während die Eltern mit Schlafzimmer und Bad im Erdgeschoss bequem auf einer Ebene wohnen, steht den jugendlichen Kindern das komplette obere Geschoss zur eigenen Verfügung – und der Hausfrieden ist gesichert.“

Christine Meier,
Redakteurin



Daten und Fakten

Entwurf: Haus Lüneburg

Hersteller: Fullwood Wohnblockhaus
Oberste Höhe, 53797 Lohmar
Tel. 02206/95337-00

Weitere Häuser: www.bautipps.de/fullwood

Konstruktion: EG Süd- und Westwand: massive, 20 cm dicke Blockwand, sonst zweischalige Blockwand mit Holzfaserdämmung und Installationsebene, (U-Wert 0,48 W/m²K und 0,20 W/m²K), Holz-Fenster mit Dreifach-Verglasung (U_g-Wert: 1,1 W/m²K), Satteldach 35 Grad, kein Kniestock

Technik: Gas-Brennwert-Therme, Fußbodenheizung unter Fliesen, sonst Wandflächenheizung unter Lehmputz, Kachelofen als Hauptheizung im Winter, Thermo-Solaranlage für Warmwasser, Vorinstallation für Photovoltaik, Primärenergiebedarf: 72 kWh/m²a, Heizwärmebedarf: 51 kWh/m²a

Abmessungen: 13,00 x 10,90 m

Wohnflächen: EG 116 m², OG 53,5 m²

Preis dieses Entwurfs: auf Anfrage beim Hersteller

Fotos: Fullwood